

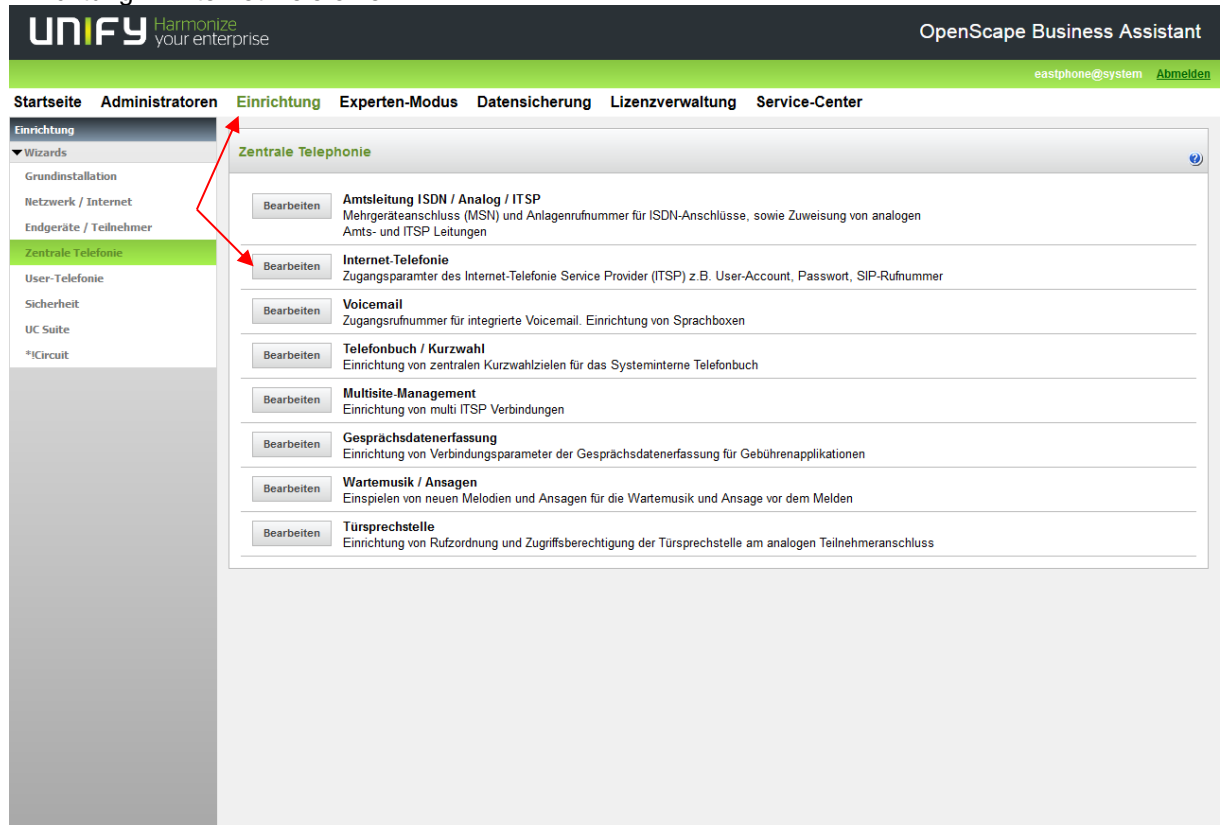
# **Konfigurationsanleitung OpenScape Business M5T**

**am**

## **Convoip Trunk der Telecom Liechtenstein AG**

Stand: 06.12.2018

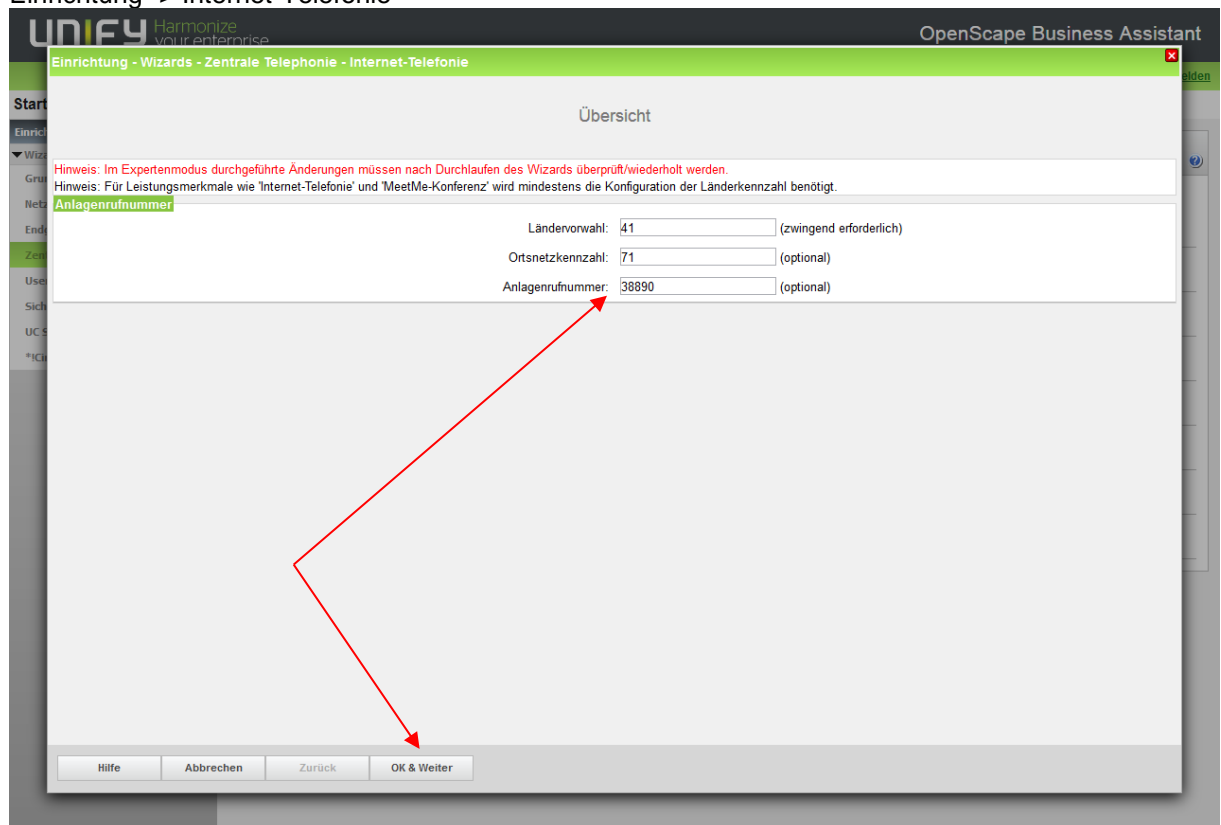
## Einrichtung -> Internet-Telefonie



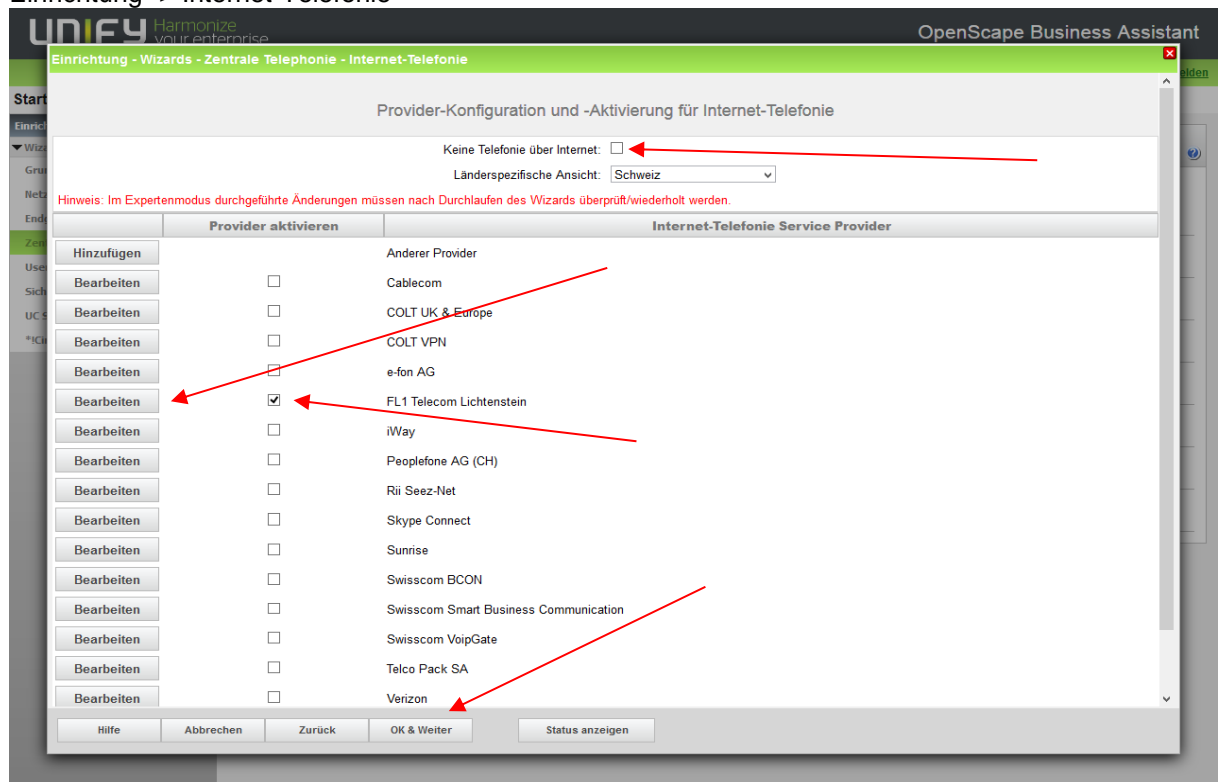
The screenshot displays the 'OpenScape Business Assistant' configuration interface. The top navigation bar includes 'Startseite', 'Administratoren', 'Einrichtung', 'Experten-Modus', 'Datensicherung', 'Lizenzverwaltung', and 'Service-Center'. The left sidebar shows a tree view with 'Einrichtung' expanded, containing 'Wizards', 'Grundinstallation', 'Netzwerk / Internet', 'Endgeräte / Teilnehmer', 'Zentrale Telephonie' (highlighted), 'User-Telefonie', 'Sicherheit', 'UC Suite', and '\*Circuit'. The main content area is titled 'Zentrale Telephonie' and lists several configuration options, each with a 'Bearbeiten' button:

- Amtsleitung ISDN / Analog / ITSP**: Mehrgeräteanschluss (MSN) und Anlagenrufnummer für ISDN-Anschlüsse, sowie Zuweisung von analogen Amts- und ITSP Leitungen
- Internet-Telefonie**: Zugangsparameter des Internet-Telefonie Service Provider (ITSP) z.B. User-Account, Passwort, SIP-Rufnummer
- Voicemail**: Zugangsrufnummer für integrierte Voicemail. Einrichtung von Sprachboxen
- Telefonbuch / Kurzwahl**: Einrichtung von zentralen Kurzwahlzielen für das Systeminterne Telefonbuch
- Multisite-Management**: Einrichtung von multi ITSP Verbindungen
- Gesprächsdatenerfassung**: Einrichtung von Verbindungsparameter der Gesprächsdatenerfassung für Gebührenapplikationen
- Wartemusik / Ansagen**: Einspielen von neuen Melodien und Ansagen für die Wartemusik und Ansage vor dem Melden
- Türsprechstelle**: Einrichtung von Rufzordnung und Zugriffsberechtigung der Türsprechstelle am analogen Teilnehmeranschluss

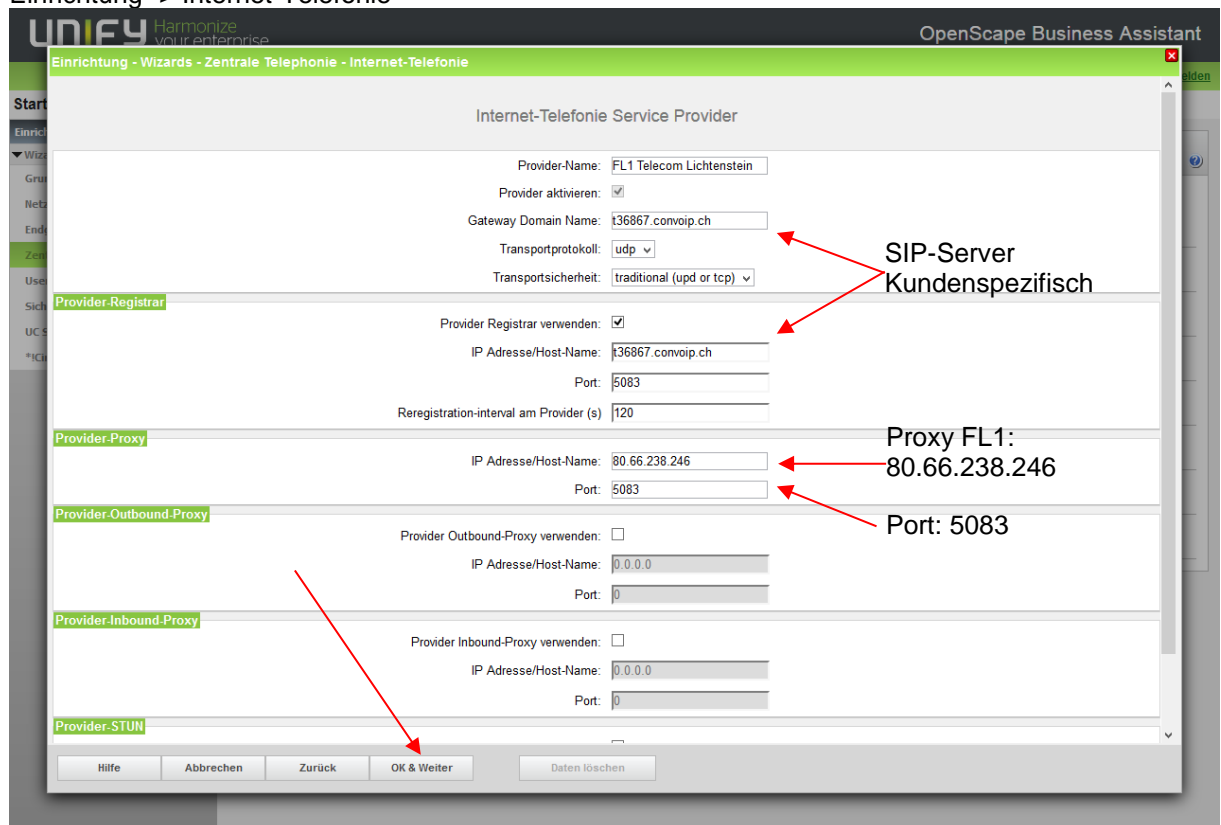
Einrichtung -> Internet-Telefonie



Einrichtung -> Internet-Telefonie



Einrichtung -> Internet-Telefonie



**Internet-Telefonie Service Provider**

Provider-Name: FL1 Telecom Lichtenstein  
 Provider aktivieren:   
 Gateway Domain Name: 136867.convoy.ch  
 Transportprotokoll: udp  
 Transportsicherheit: traditional (udp or tcp)

**Provider-Registrier**  
 Provider Registrar verwenden:   
 IP Adresse/Host-Name: 136867.convoy.ch  
 Port: 5083  
 Reregistration-interval am Provider (s): 120

**Provider-Proxy**  
 IP Adresse/Host-Name: 80.66.238.246  
 Port: 5083

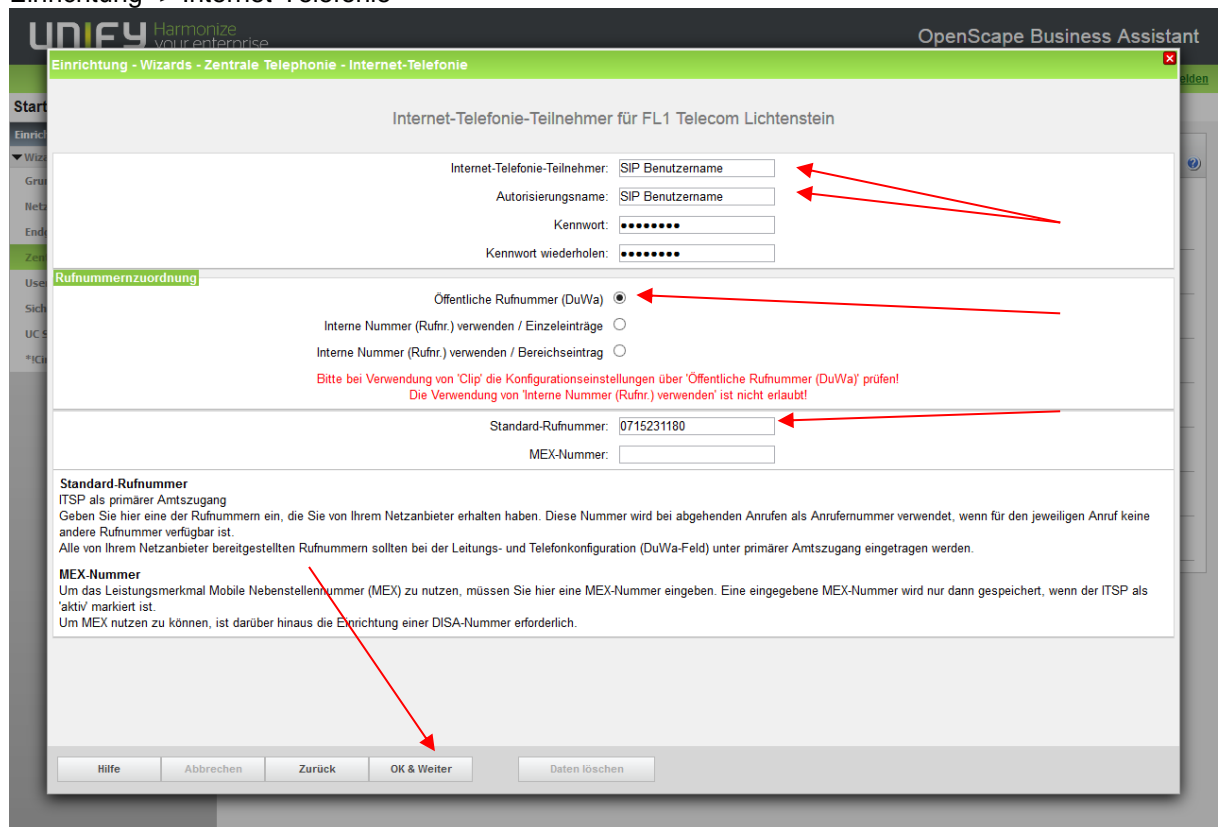
**Provider-Outbound-Proxy**  
 Provider Outbound-Proxy verwenden:   
 IP Adresse/Host-Name: 0.0.0.0  
 Port: 0

**Provider-Inbound-Proxy**  
 Provider Inbound-Proxy verwenden:   
 IP Adresse/Host-Name: 0.0.0.0  
 Port: 0

**Provider-STUN**

Hilfe Abbrechen Zurück **OK & Weiter** Daten löschen

Einrichtung -> Internet-Telefonie



**Internet-Telefonie-Teilnehmer für FL1 Telecom Lichtenstein**

Internet-Telefonie-Teilnehmer: SIP Benutzername  
 Autorisierungsname: SIP Benutzername  
 Kennwort: .....  
 Kennwort wiederholen: .....

**Rufnummernzuordnung**  
 Öffentliche Rufnummer (DuWa)   
 Interne Nummer (Rufnr.) verwenden / Einzuleinträge   
 Interne Nummer (Rufnr.) verwenden / Bereichseintrag

Bitte bei Verwendung von 'Clip' die Konfigurationseinstellungen über 'Öffentliche Rufnummer (DuWa)' prüfen!  
 Die Verwendung von 'Interne Nummer (Rufnr.) verwenden' ist nicht erlaubt!

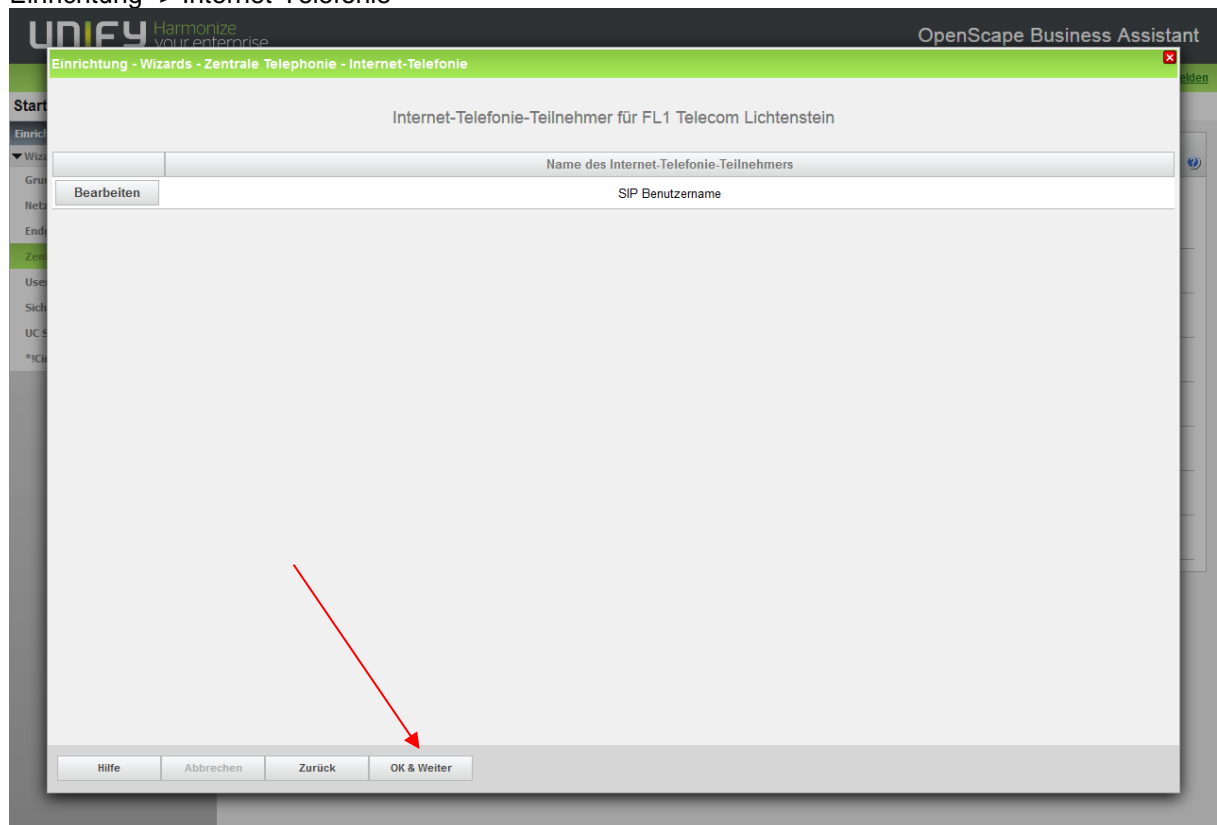
Standard-Rufnummer: 0715231180  
 MEX-Nummer: .....

**Standard-Rufnummer**  
 ITSP als primärer Amtszugang  
 Geben Sie hier eine der Rufnummern ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben. Diese Nummer wird bei abgehenden Anrufen als Anrufernummer verwendet, wenn für den jeweiligen Anruf keine andere Rufnummer verfügbar ist.  
 Alle von Ihrem Netzanbieter bereitgestellten Rufnummern sollten bei der Leitungs- und Telefonkonfiguration (DuWa-Feld) unter primärer Amtszugang eingetragen werden.

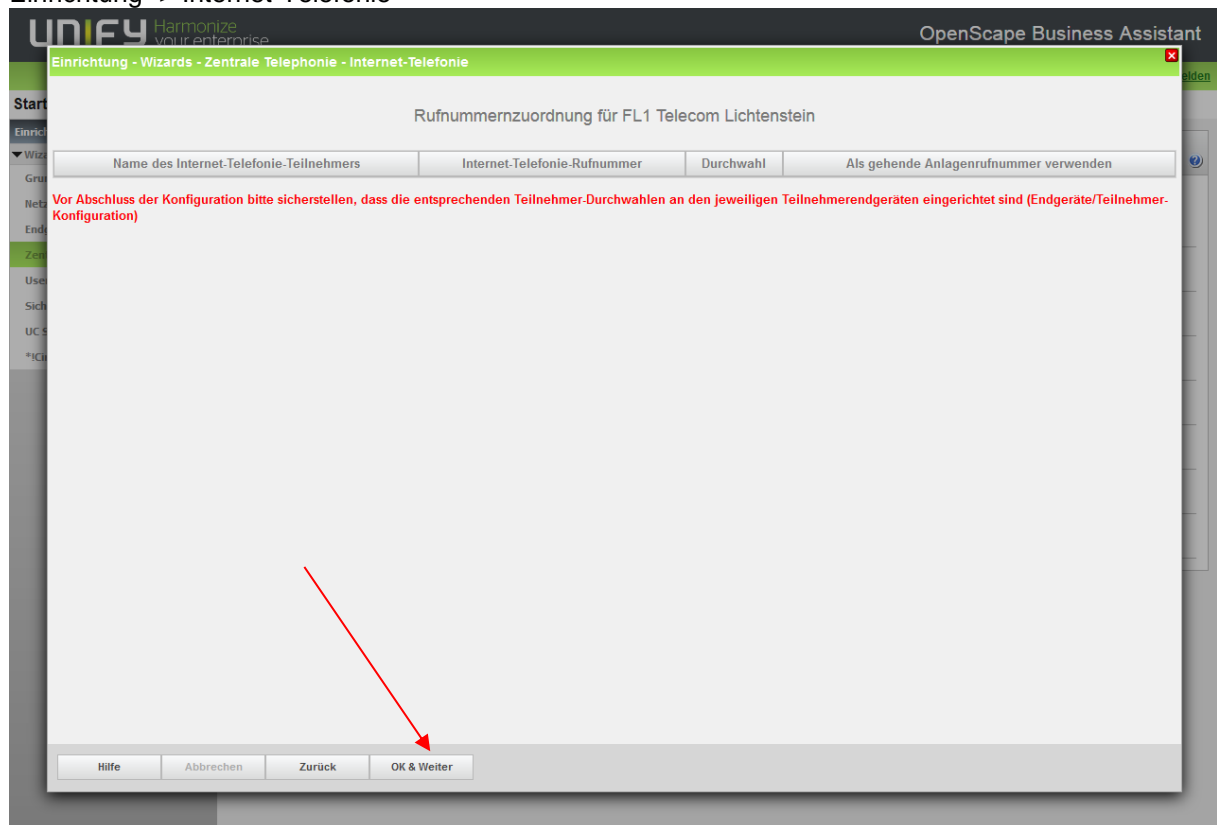
**MEX-Nummer**  
 Um das Leistungsmerkmal Mobile Nebenstellennummer (MEX) zu nutzen, müssen Sie hier eine MEX-Nummer eingeben. Eine eingegebene MEX-Nummer wird nur dann gespeichert, wenn der ITSP als 'aktiv' markiert ist.  
 Um MEX nutzen zu können, ist darüber hinaus die Einrichtung einer DISA-Nummer erforderlich.

Hilfe Abbrechen Zurück **OK & Weiter** Daten löschen

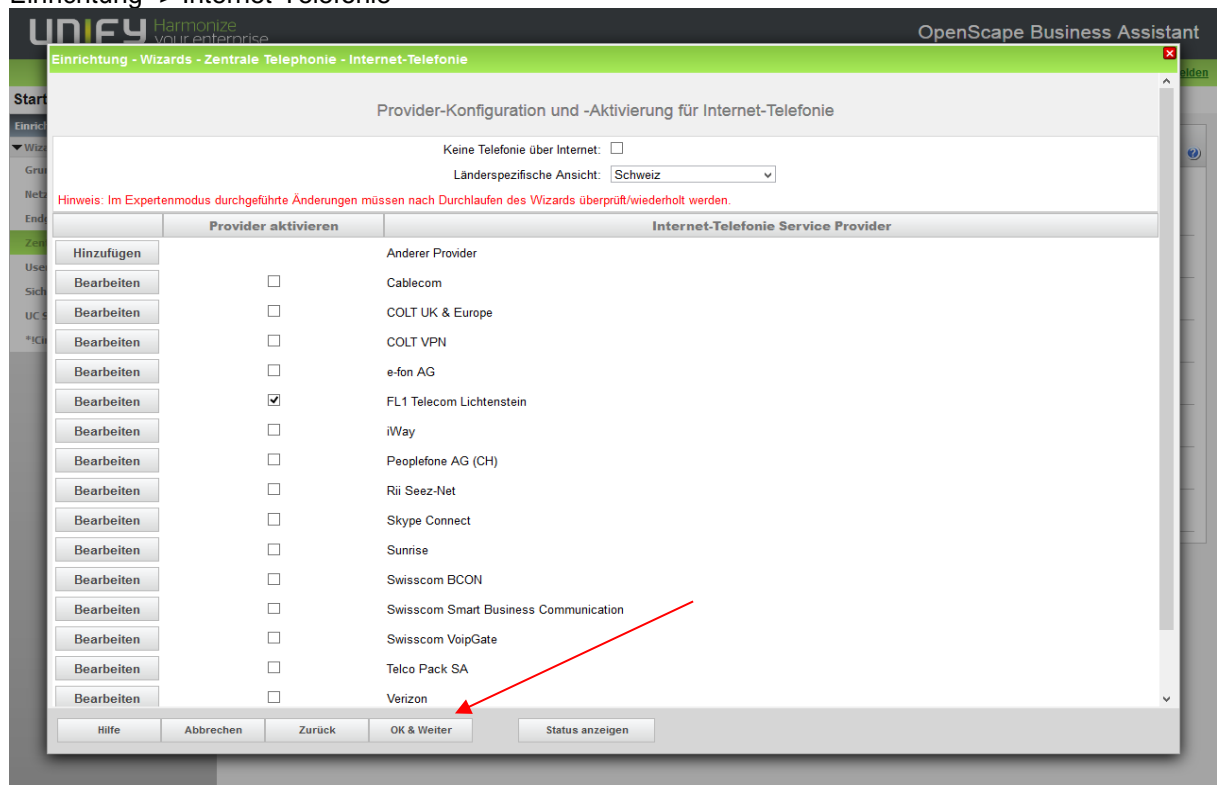
Einrichtung -> Internet-Telefonie



Einrichtung -> Internet-Telefonie



## Einrichtung -> Internet-Telefonie



Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet:

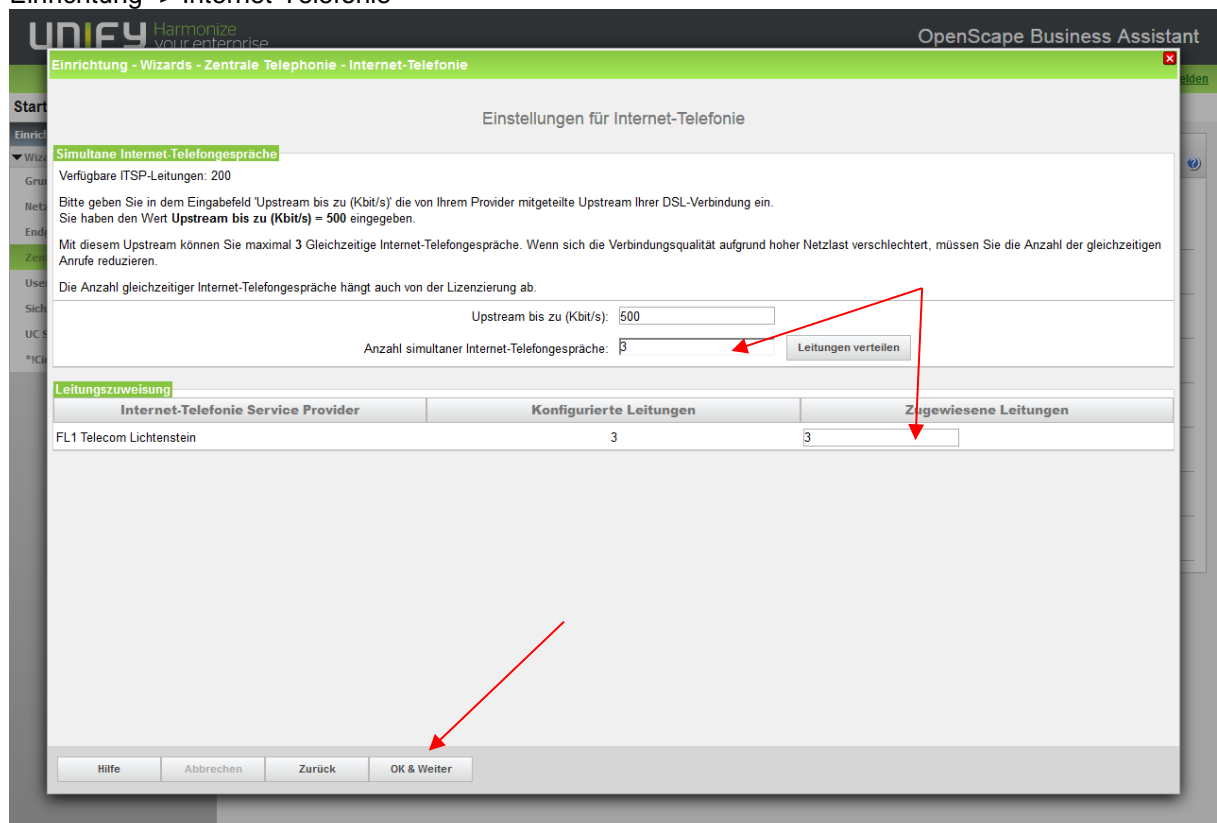
Länderspezifische Ansicht: Schweiz

Hinweis: Im Expertenmodus durchgeführte Änderungen müssen nach Durchlaufen des Wizards überprüft/wiederholt werden.

	Provider aktivieren	Internet-Telefonie Service Provider
Hinzufügen		Anderer Provider
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Cablecom
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	COLT UK & Europe
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	COLT VPN
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	e-fon AG
Bearbeiten	<input checked="" type="checkbox"/>	FL1 Telecom Lichtenstein
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	iWay
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Peoephone AG (CH)
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Rii Seez-Net
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Skype Connect
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Sunrise
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Swisscom BCON
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Swisscom Smart Business Communication
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Swisscom VoipGate
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Telco Pack SA
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Verizon

Buttons: Hilfe, Abbrechen, Zurück, OK & Weiter, Status anzeigen

## Einrichtung -> Internet-Telefonie



Einstellungen für Internet-Telefonie

**Simultane Internet-Telefongespräche**

Verfügbare ITSP-Leitungen: 200

Bitte geben Sie in dem Eingabefeld 'Upstream bis zu (Kbit/s)' die von Ihrem Provider mitgeteilte Upstream Ihrer DSL-Verbindung ein. Sie haben den Wert **Upstream bis zu (Kbit/s) = 500** eingegeben.

Mit diesem Upstream können Sie maximal 3 Gleichzeitige Internet-Telefongespräche. Wenn sich die Verbindungsqualität aufgrund hoher Netzlast verschlechtert, müssen Sie die Anzahl der gleichzeitigen Anrufe reduzieren.

Die Anzahl gleichzeitiger Internet-Telefongespräche hängt auch von der Lizenzierung ab.

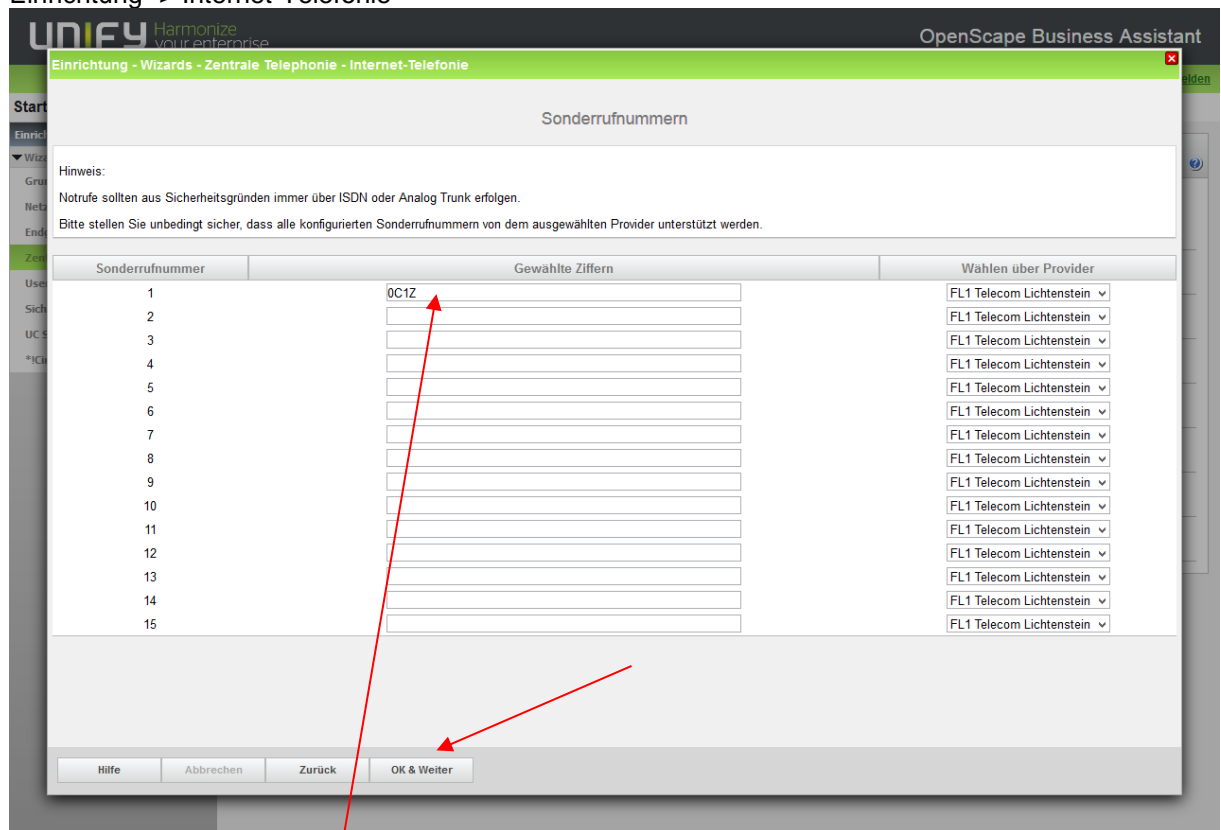
Upstream bis zu (Kbit/s): 500

Anzahl simultaner Internet-Telefongespräche: 3 Leitungen verteilen

Internet-Telefonie Service Provider	Konfigurierte Leitungen	Zugewiesene Leitungen
FL1 Telecom Lichtenstein	3	3

Buttons: Hilfe, Abbrechen, Zurück, OK & Weiter

Einrichtung -> Internet-Telefonie



Emergency call

0C1Z

(muss an erster Position sein)

Dieser Eintrag ist zwingend, da sonst keine Notrufe möglich sind, da FL1 die Notrufe nur akzeptiert, wenn das Nummernformat stimmt (anders als bei Swisscom BCon oder ISDN)!

Falls die Notnummern trotzdem einzeln programmieren werden müssen, kann auch die Wahlregel Wahlregel D0E2A (0C117 -> D0E2A = 00117) verwendet werden – so werden die Notnummern ebenfalls richtig übertragen.

Einrichtung -> Internet-Telefonie

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Status der Internet-Telefonie Service Provider (ITSP)

Provider	Status	Teilnehmer
Cablecom	Deaktiviert	
COLT UK & Europe	Deaktiviert	
COLT VPN	Deaktiviert	
e-fon AG	Deaktiviert	
<b>FL1 Telecom Lichtenstein</b>	<b>Aktiviert</b>	SIP Benutzername registriert
iWay	Deaktiviert	
Peoplefone AG (CH)	Deaktiviert	
Rii Seez-Net	Deaktiviert	
Skype Connect	Deaktiviert	
Sunrise	Deaktiviert	
Swisscom BCON	Deaktiviert	
Swisscom Smart Business Communication	Deaktiviert	
Swisscom VoipGate	Deaktiviert	
Telco Pack SA	Deaktiviert	
Verizon	Deaktiviert	
Vodafone Anlagenanschluss R3	Deaktiviert	
VTX	Deaktiviert	
Circuit UTC (Cloud)	Deaktiviert	

Buttons: Hilfe, Abbrechen, Zurück, Weiter

Einrichtung -> Internet-Telefonie

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Amtsholung

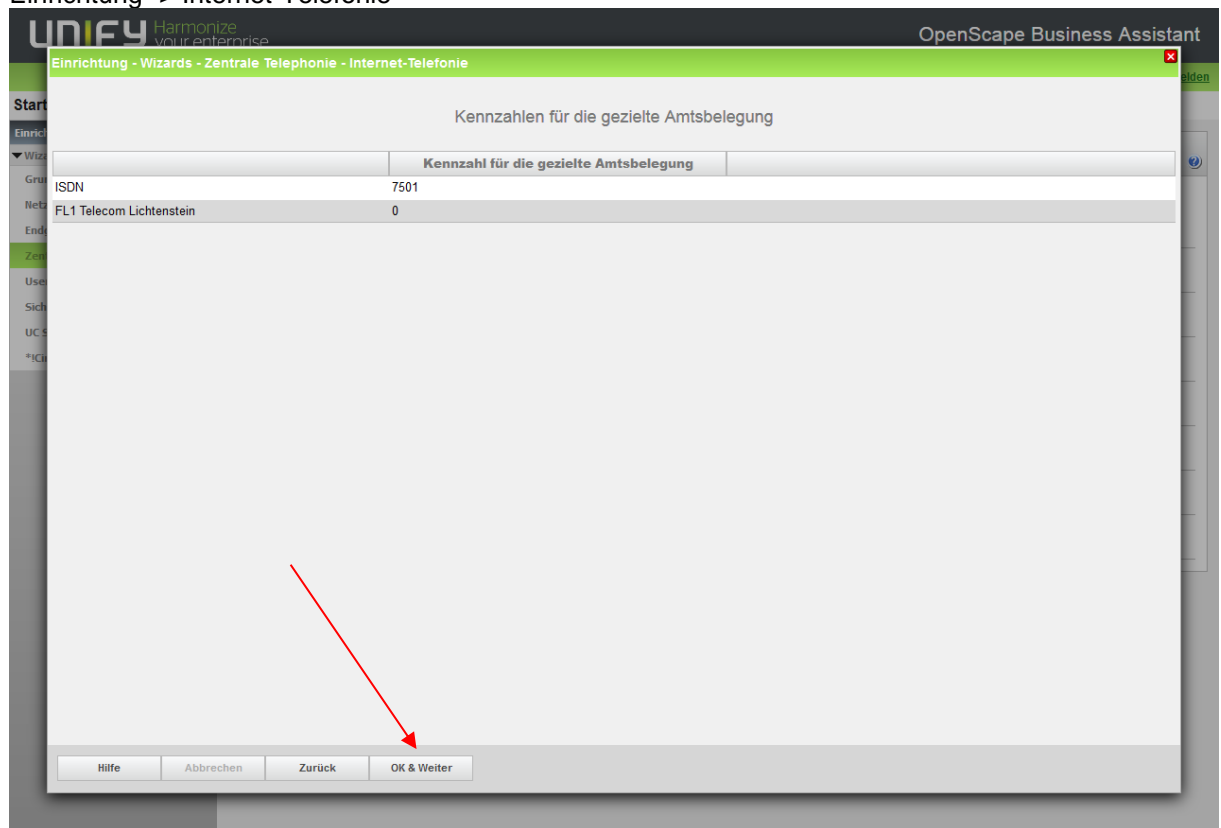
(Kennzahl zur Amtsholung) 0

Wahlen über Provider: FL1 Telecom Lichtenstein

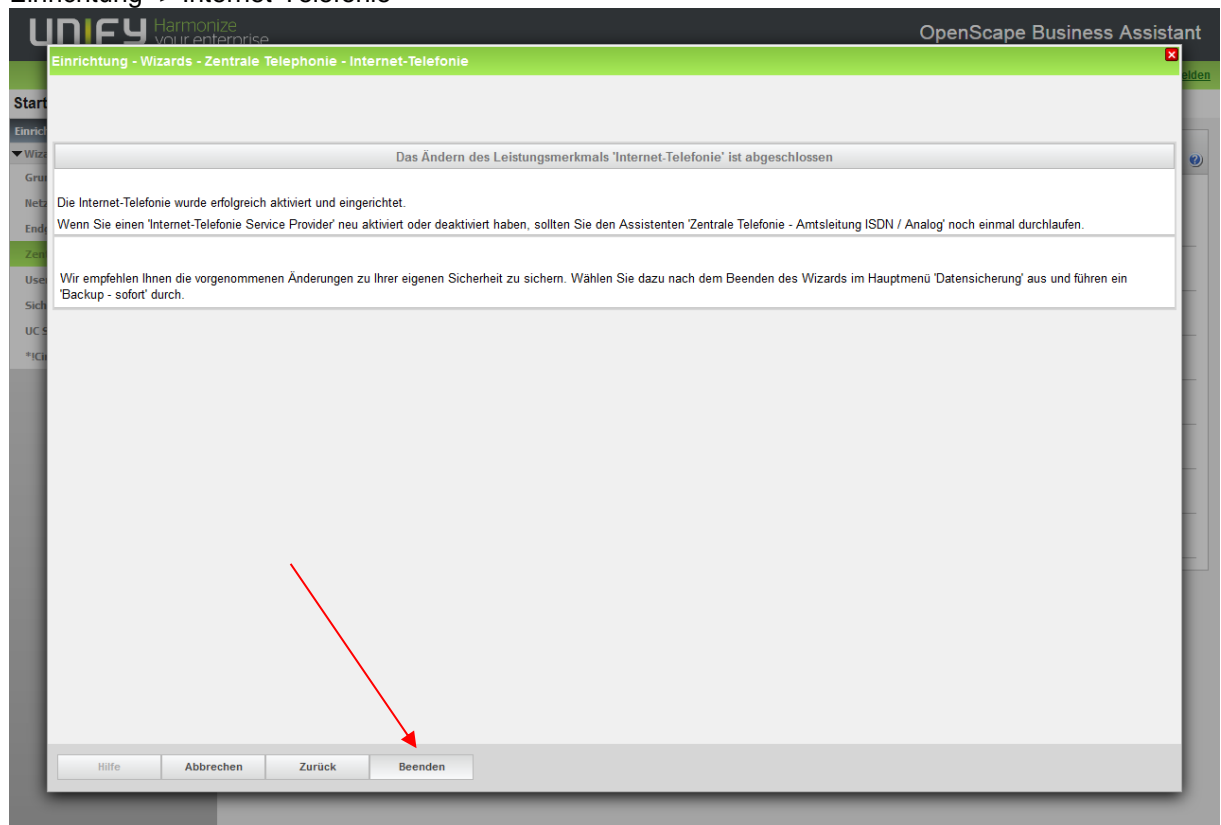
Buttons: Hilfe, Abbrechen, Zurück, OK & Weiter



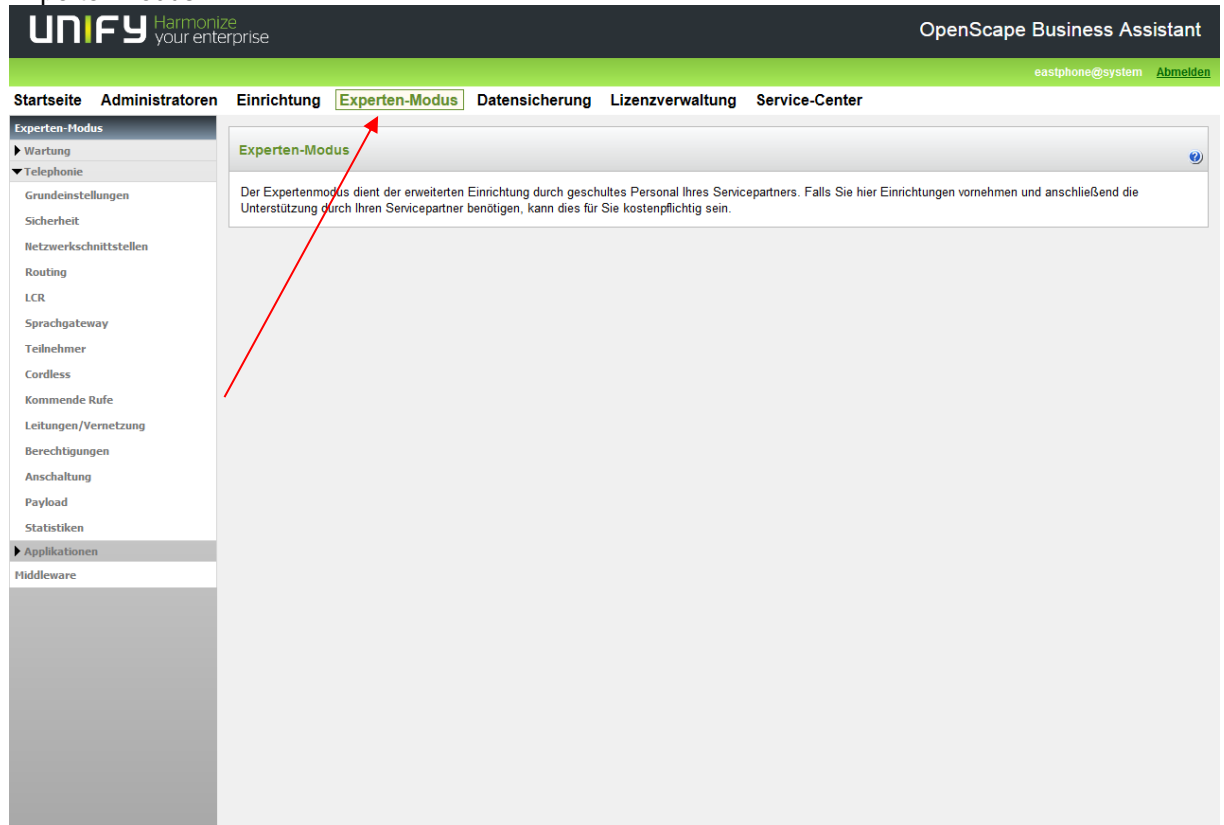
Einrichtung -> Internet-Telefonie



Einrichtung -> Internet-Telefonie

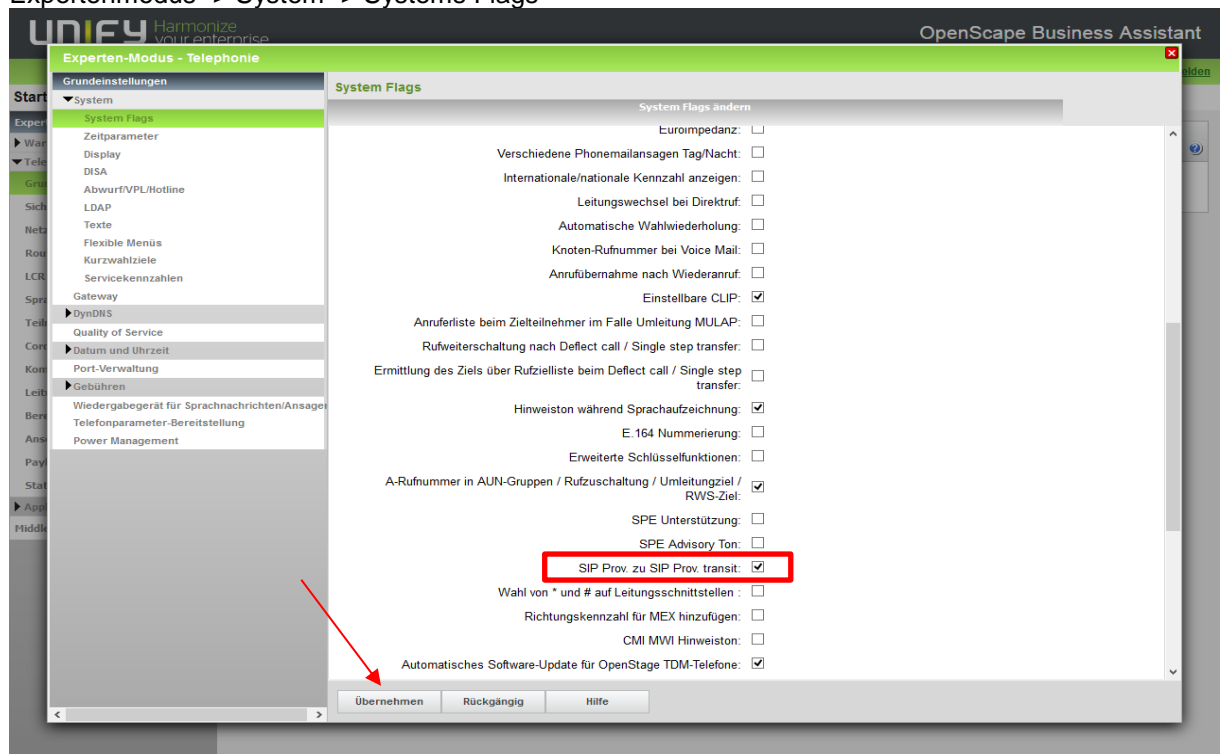


## Expertenmodus

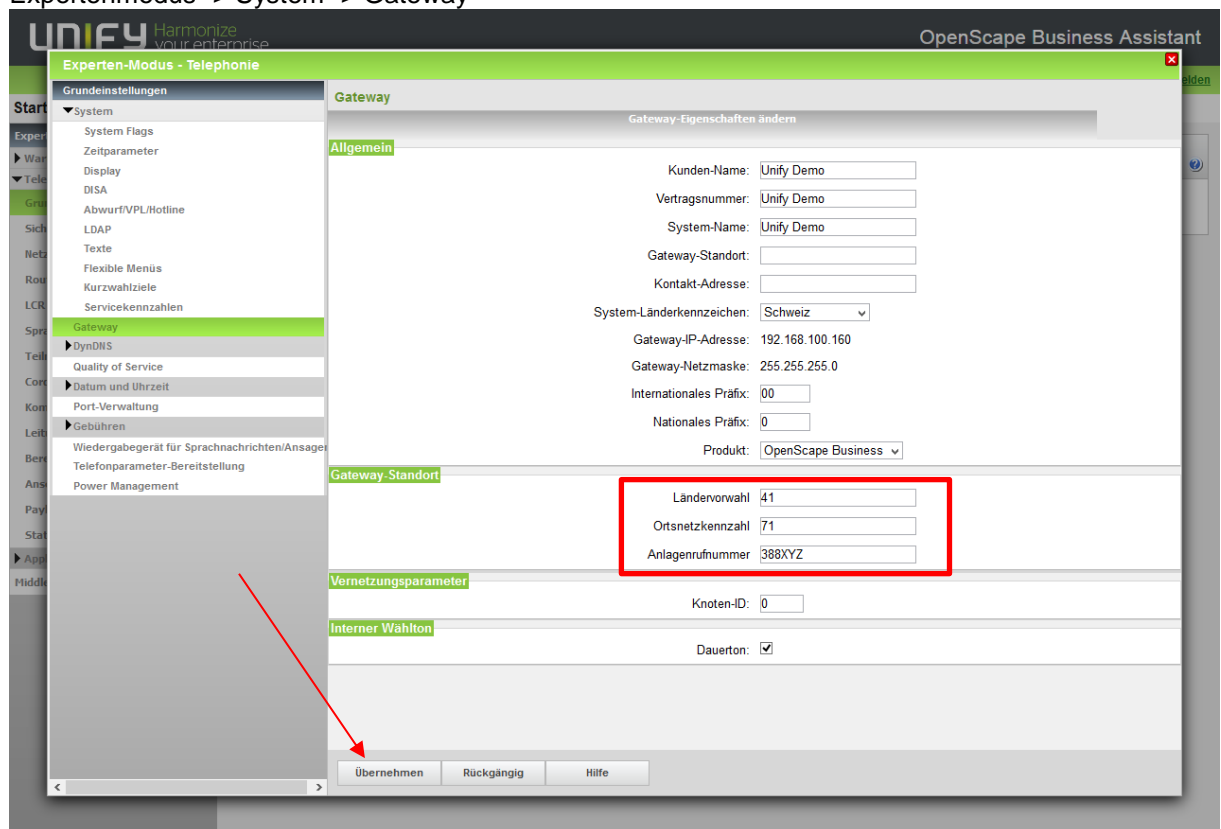


The screenshot shows the 'OpenScape Business Assistant' web interface. The top navigation bar includes 'Startseite', 'Administratoren', 'Einrichtung', 'Experten-Modus' (highlighted with a red arrow), 'Datensicherung', 'Lizenzverwaltung', and 'Service-Center'. The left sidebar lists various configuration categories under 'Experten-Modus', including 'Wartung', 'Telephonie', 'Grund Einstellungen', 'Sicherheit', 'Netzwerkschnittstellen', 'Routing', 'LCR', 'Sprachgateway', 'Teilnehmer', 'Cordless', 'Kommende Rufe', 'Leitungen/Vernetzung', 'Berechtigungen', 'Anschaltung', 'Payload', 'Statistiken', 'Applikationen', and 'Middleware'. The main content area displays the 'Experten-Modus' title and a warning message: 'Der Expertenmodus dient der erweiterten Einrichtung durch geschultes Personal Ihres Servicepartners. Falls Sie hier Einrichtungen vornehmen und anschließend die Unterstützung durch Ihren Servicepartner benötigen, kann dies für Sie kostenpflichtig sein.'

## Expertenmodus -> System -> Systems Flags



## Expertenmodus -> System -> Gateway



Expertenmodus -> Sprachgateway -> Codec-Parameter

**Codec-Parameter**

Codec	Priorität	Sprechpausen-erkennung (VAD)	Rahmengröße
G.711 A-law	Priorität 1	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.711 µ-law	Priorität 2	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.729A	Priorität 3	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.729AB	Priorität 4	VAD: <input checked="" type="checkbox"/>	20 ms

**Erweiterte DSP-Kanäle**

Nur G.711 verwenden

**T.38-Fax**

T.38-Fax:

FillBitRemoval verwenden:

Max. UDP-Datagramm-Größe für T.38-Fax (Byte): 1472

Verwendete Fehlerkorrektur für T.38-Fax (UDP): t38UDPRedundancy

**Sonstiges**

ClearChannel:  Rahmengröße: 20 ms

**RFC2833**

Übertragung von Fax/Modem Tönen nach RFC2833:

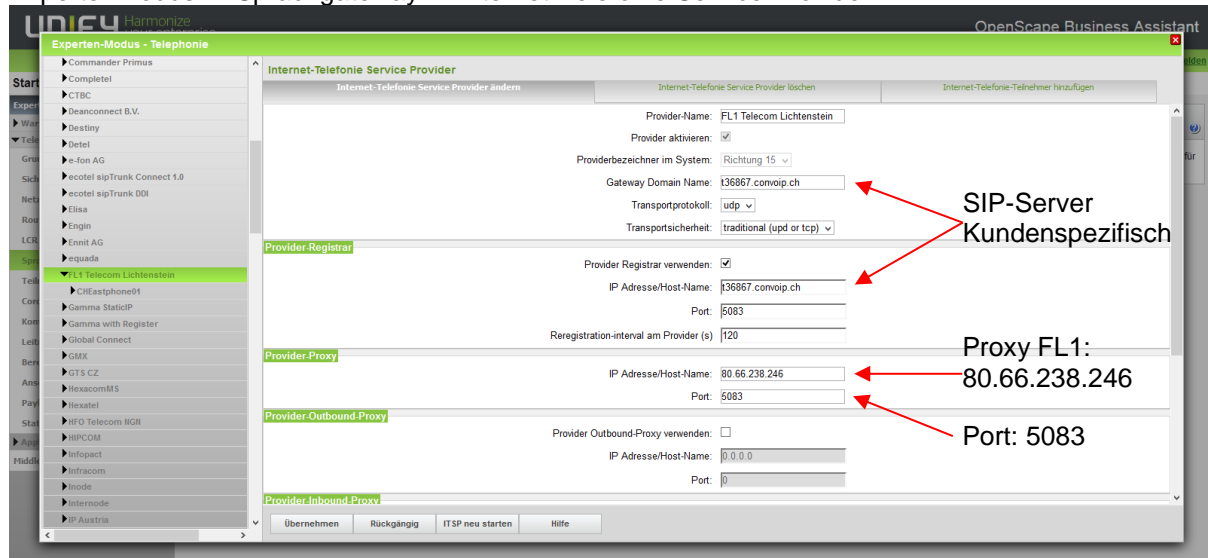
Übertragung von DTMF Tönen nach RFC2833:

Payload Type für RFC2833: 101

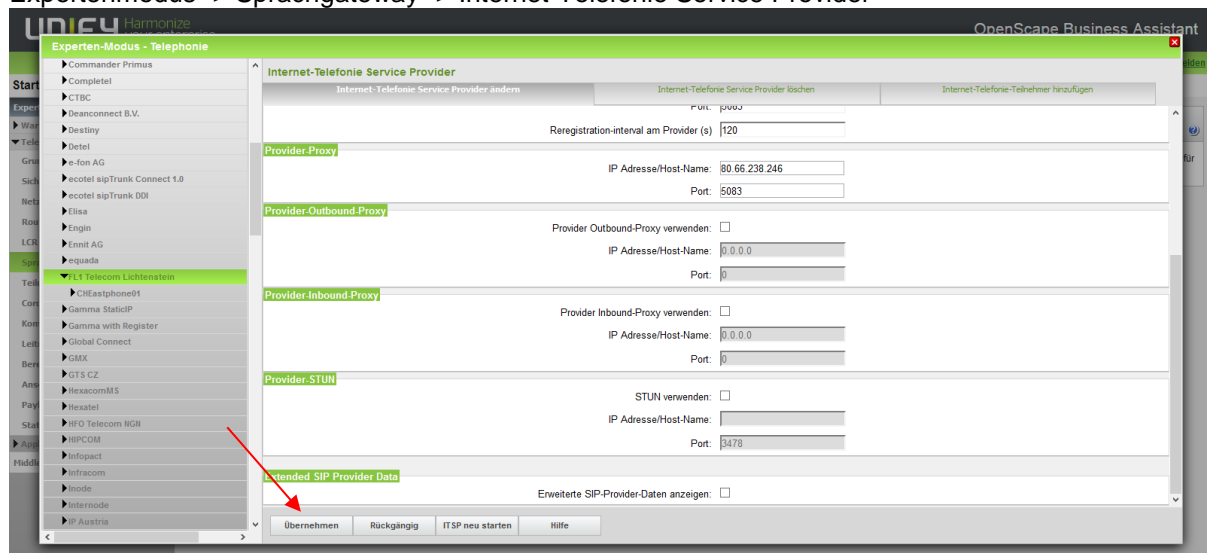
Redundante Übertragung der RFC2833 Töne nach RFC2198:

Übernehmen Rückgängig Hilfe

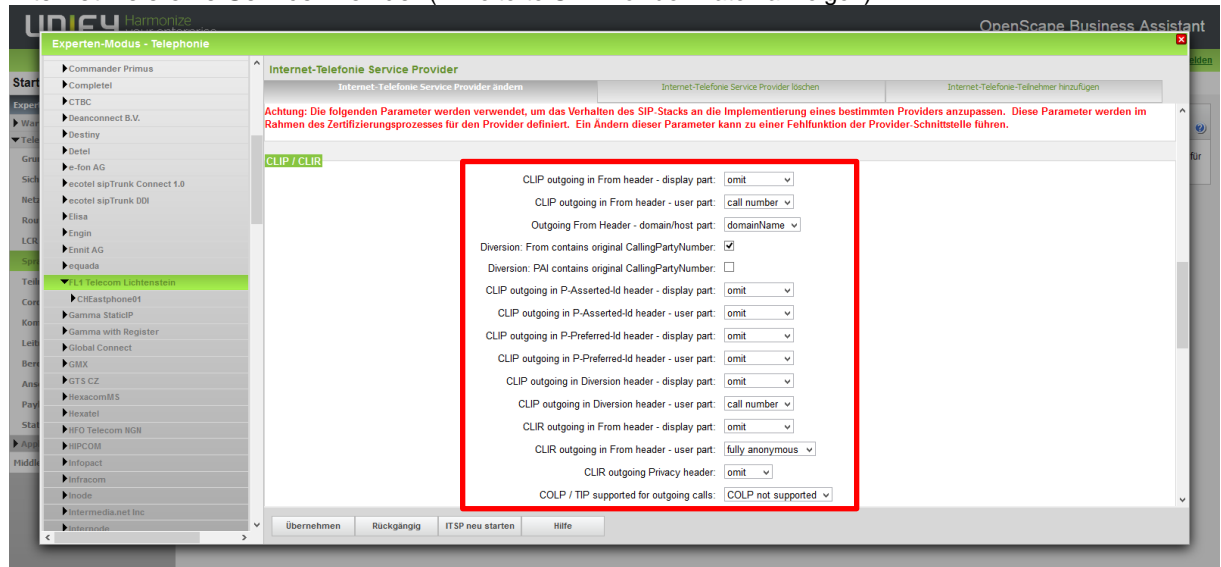
### Expertenmodus -> Sprachgateway -> Internet-Telefonie Service Provider



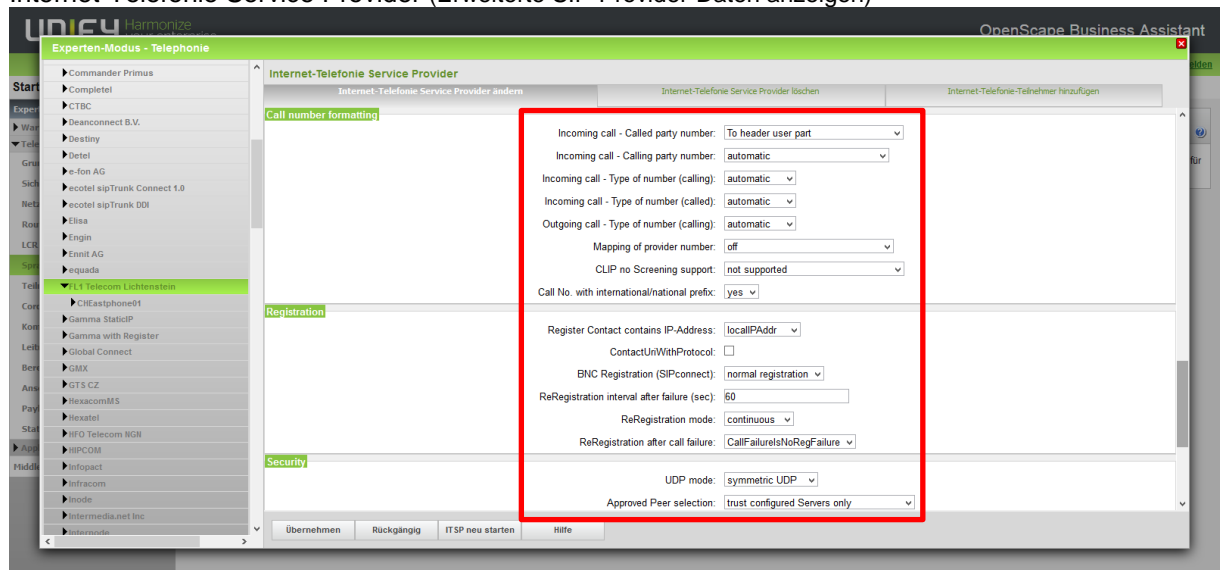
### Expertenmodus -> Sprachgateway -> Internet-Telefonie Service Provider



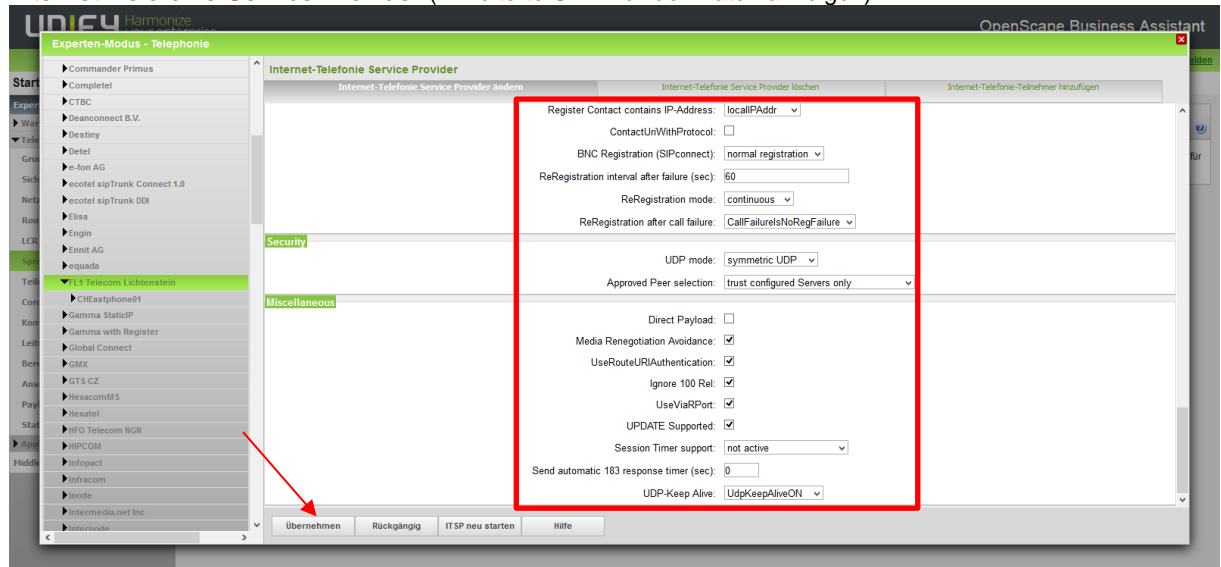
Expertenmodus -> Sprachgateway ->  
Internet-Telefonie Service Provider (Erweiterte SIP-Provider-Daten anzeigen)



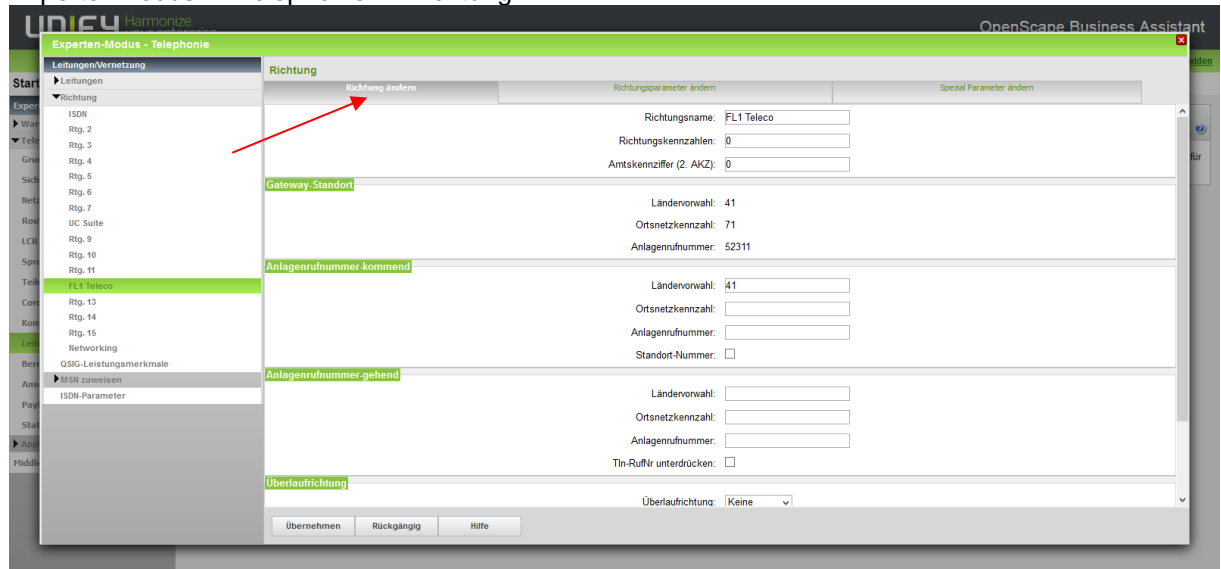
Expertenmodus -> Sprachgateway ->  
Internet-Telefonie Service Provider (Erweiterte SIP-Provider-Daten anzeigen)



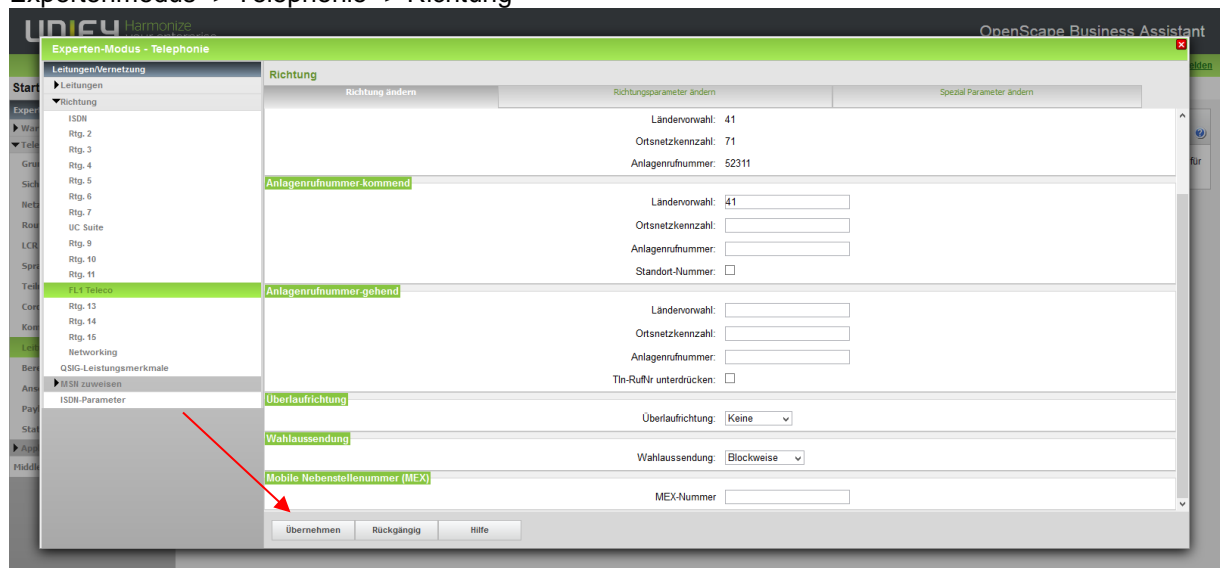
Expertenmodus -> Sprachgateway ->  
Internet-Telefonie Service Provider (Erweiterte SIP-Provider-Daten anzeigen)



## Expertenmodus -> Telephonie -> Richtung

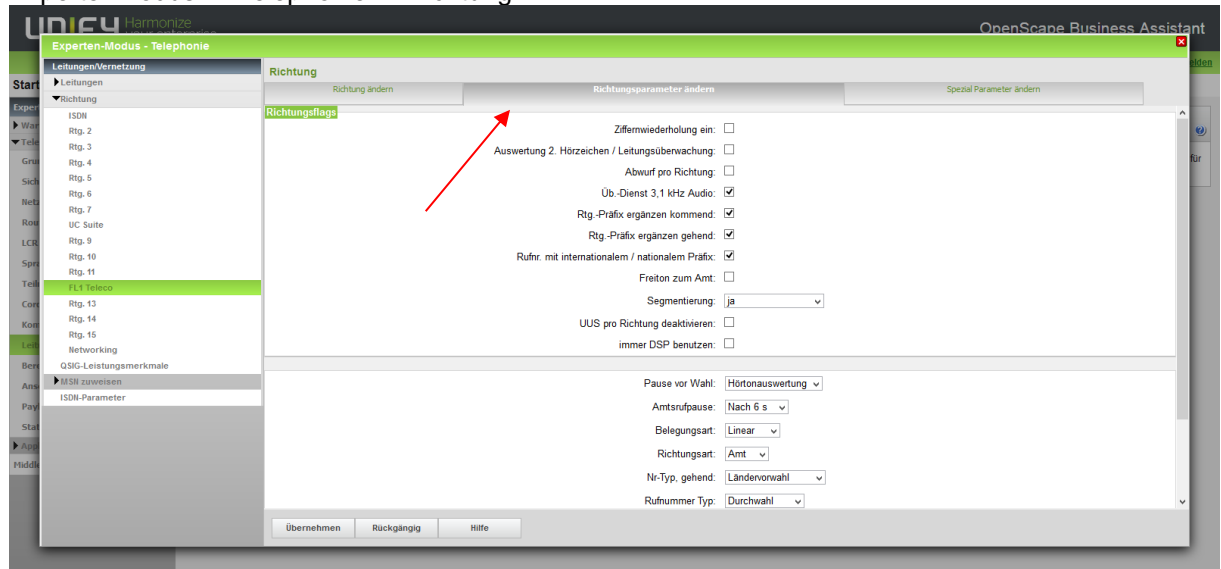


## Expertenmodus -> Telephonie -> Richtung

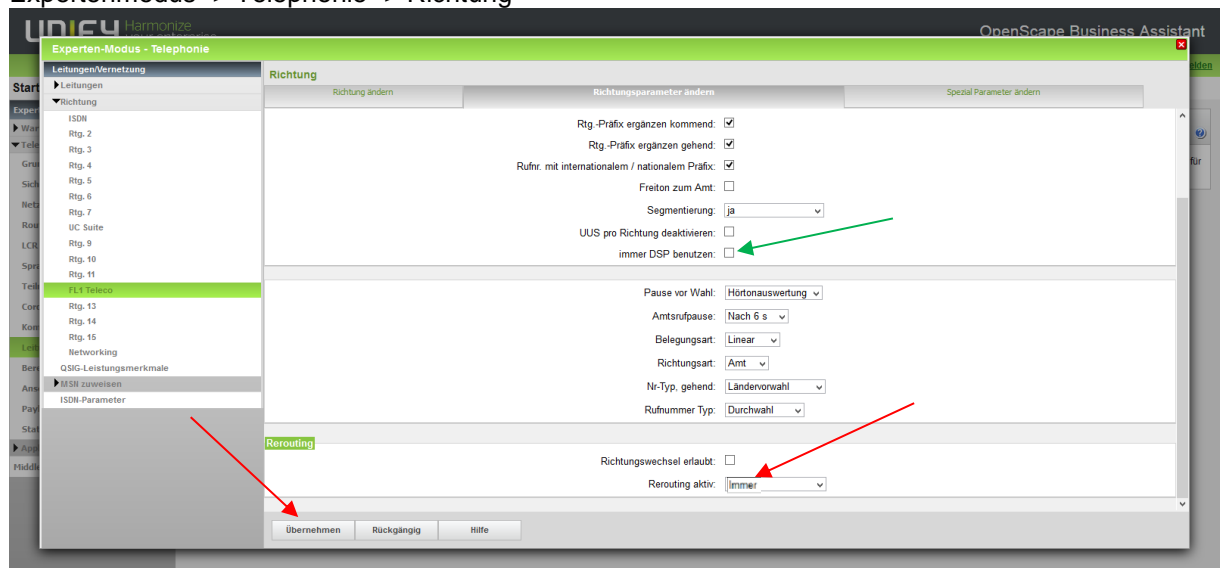




## Expertenmodus -> Telephonie -> Richtung



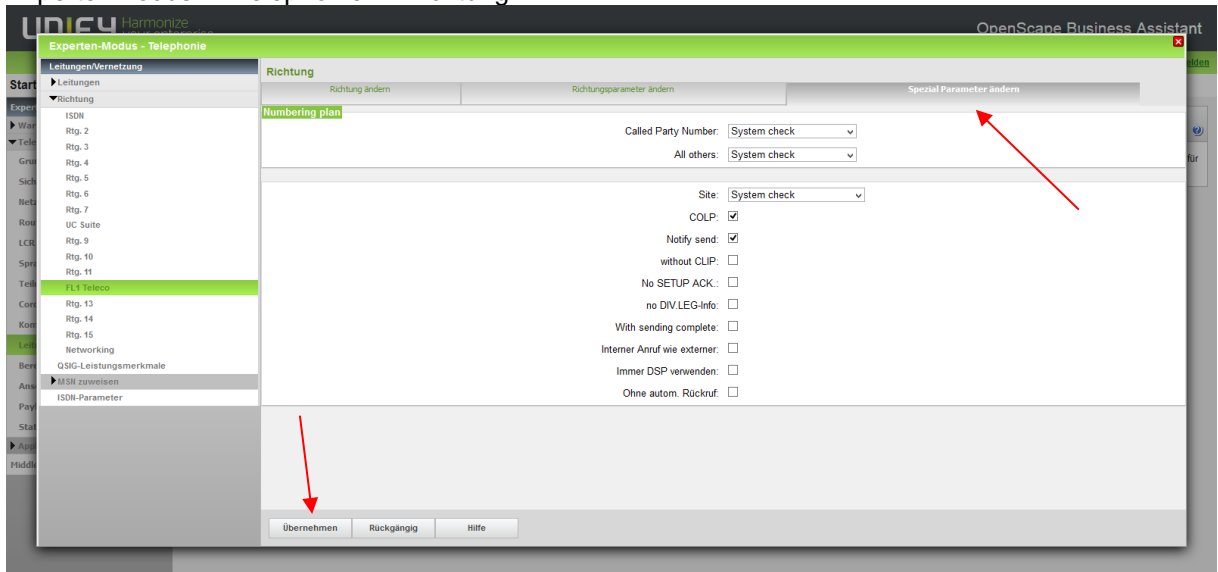
## Expertenmodus -> Telephonie -> Richtung



Der FL1 unterstützt «CallDeflection» weshalb der Haken «Rerouting aktiv» gesetzt werden muss. «CallDeflection» ist bei der OpenScape Business ab V2R4 verfügbar.

(Bei Anlagen mit älterem Softwarestand (als V2R4) kann als Alternative das Flag «immer DSP benutzen» gesetzt werden.)

Expertenmodus -> Telephonie -> Richtung



Expertenmodus -> Teilnehmer -> zB IP Clients (Durchwahl / Clip)

